



CJD Christophorusschule Droyßig
Zeitzer Straße 3/

Ansprechperson/Qualitätsbeauftragte:

Ilka Keiderling
06722 Droyßig

Tel.034425/21486/ Fax.034425/21483

Qualitätsbericht der CJD Christophorusschule Droyßig zur Zertifizierung AU-DIT-Gesunde Schule" Juli2014

Die CJD Christophorusschule Droyßig ist ein staatlich anerkanntes Gymnasium mit christlichem Profil, mit ganzheitlichem pädagogischem Konzept sowie mit Ganztagesangebot und musischen, sportlichen, naturwissenschaftlichen und politischen Arbeitsgemeinschaften. Seit der Neugründung im Jahr 1991 befindet sich das Gymnasium in Trägerschaft des Christlichen Jugenddorfwerks Deutschland e.V. (CJD).

Droyßig liegt im Burgenlandkreis im südlichen Sachsen-Anhalt. Unser Schulsitzungsgebiet erstreckt sich über die Städte Zeitz, Naumburg, Weißenfels, Gera und Eisenberg sowie die kleineren an Droyßig angrenzenden Gemeinden und Ortschaften. Trotz seiner überschaubaren Einwohnerzahl (ca. 2.100 Einwohner) ist Droyßig ein Schulstandort. Neben unserem Gymnasium gibt es eine Grund- und Sekundarschule sowie eine Kindereinrichtung. Zum Schuljahr 2013/2014 lernten 554 Schüler in 23 Klassen mit 45 Lehrern und 5 Referendaren an unserem dreizügigen Gymnasium. Seit dem vergangenen Schuljahr gibt es eine an unsere Schule angegliederte jahrgangsübergreifende Gemeinschaftsschule.

Das Schulgebäude befindet sich im Zentrum der Gemeinde gegenüber des Droyßiger Schlosses. In wenigen hundert Metern erreicht man den Sportplatz und den unmittelbar daran anschließenden Droyßiger Forst. Unser historisches Schulgebäude aus dem Jahre 1847, in welchem sich ebenfalls ein Internat befindet, ist ein großer Altbau mit einer großzügigen Außenanlage. Im unteren Bereich findet man den zentralen Hauptschulhof mit mehreren Tischtennisplatten, Schaukeln, einem großen Lindenbaum und einigen Sitzgelegenheiten. Neben dem Hofeingang gibt es eine Geräteausleihe für den "Bewegten Pausenhof". Im oberen, hinteren Bereich des Schulkomplexes liegen der Schulpark und das sogenannte grüne Klassenzimmer sowie unsere Turnhallen mit neuer Außensportanlage und einem kleinen Basketballplatz.

Die Arbeit an unserer Schule orientiert sich wie an jeder andere CJD-Einrichtung am christlichen Menschenbild. Wir verfolgen hierbei einen ganzheitspädagogischen Ansatz, der sich in den vier Kernkompetenzen musische Bildung, Religionspädagogik, politische Bildung und Sport- und Gesundheitspädagogik widerspiegelt. In der Broschüre "Leitlinien Kernkompetenzen" (Christliches Jugenddorfwerk Deutschlands e.V. 2006) wird das Selbstverständnis für die Kernkompetenz Sport- und Gesundheitspädagogik wie folgt formuliert: *"Die Sport- und Gesundheitspädagogik erzieht den Menschen sowohl*

in seinem Denken und Wissen als auch in seinem Fühlen und Wollen

dazu, die Gesundheitsverantwortung für den eigenen Körper wirkungsvoll wahrzunehmen. (...) Sie ist für die körperliche, seelisch-geistige und soziale Entwicklung eines jeden Menschen von grundlegender Bedeutung (...). Vor dem Hintergrund zunehmender Bewegungsarmut und damit verbundenen motorischen Entwicklungsrückständen sowie psycho-sozialen Verhaltensdefiziten kommt der sportpädagogischen Bildung und Erziehung eine besondere Bedeutung zu."

Seit unserer Schulgründung 1991 versuchen wir insbesondere dieser Kernkompetenz in vielerlei Hinsicht gerecht zu werden. Im Jahre 2000 veranstalteten wir z.B. unserer Stiftungsfest mit dem Motto "Bewegte Schule". An diesem Motto halten wir bis heute fest. Vieles haben wir seither bewegt und Weiteres soll folgen.

Einige wichtige Projekte, für die Gesundheitsförderung geschaffene Rahmenbedingungen sowie der Gesundheit dienenden Maßnahmen für Schüler und Lehrer sollen an dieser Stelle genannt werden:

- jährlich stattfindendes Stiftungsfest, auf welchem Schüler, Lehrer, Eltern, Vereine und Organisationen zusammenkommen, gemeinsam planen, Ideen umsetzen und feiern,
- Tag der offenen Tür im Januar jeden Jahres,
- Arbeit an einem grünen Klassenzimmer,
- Einweihung eines Trinkbrunnens,
- Erlaubnis für die Schüler bei Bedarf im Unterricht trinken zu dürfen,
- neuer Essensanbieter, welcher in der Schule frisch zubereitet und kocht,
- Förderung der Lehrgesundheit: aktuelle Einrichtung eines Lehrer-Entspannungsraumes, "Bewegte Pausen" innerhalb von Konferenzen, Tagungen,
- Ritual zur "Minute der Stille" (täglich zu Beginn der 3. Stunde), zur "Minute der Bewegung" bei den Klassen 5-7 in die Doppelstunden integriert,
- wöchentliches Obstfrühstück in Klassen 5 und 6,
- ökologische Mülltrennung seit vier Jahren, ausgelöst von einer Schülerinitiative, es erfolgte eine mündliche Einweisung aller Klassen, Anbringung von Applikationen und Erklärungen in jedem Klassenraum sowie das Aufstellen verschiedenfarbiger Mülleimer,
- Projektwoche Kl.8 "Meine Umwelt und ich",
- vielseitiges Angebot an Arbeitsgemeinschaften (Fußball, Badminton, Sport und Spiel, Tischtennis, Volleyball, Schach, Schwimmen, Tanzen, Billard, Klettern, Reiten, Dart)
- Teilnahme an Jugend trainiert für Olympia, CJD internen Sportwettkämpfen, allgemeinen Wettkämpfen,
- viertägiges Erlebnissportcamp Kl.8,
- zweitägiges Teamprojekt "Von der Klasse zum Team" Kl. 5 mit Kooperations- und Teamspielen,
- Skilager Kl.11,

- integriertes zwölfwöchiges Projekt "Paartanz" (Klasse 9)
- Wandertage mit der Auflage keine öffentlichen Verkehrsmittel zu benutzen,
- religionsphilosophische Wanderungen in den Dolomiten für Freiwillige (jeweils 1. Sommerferienwoche),
- jährlich stattfindendes Schulsportfest und ein vom Schülerrat organisiertes Sommerfest,
- sämtliche Projekte, die der "Bewegten Schule" zuzuordnen sind: Bewegter Pausenhof in Schülerverantwortlichkeit, Fitnessraum- und Außensportanlagennutzung mit Tutorenprinzip, schuleigene Kletterwand mit AG- und Klassennachmittagsnutzung sowie alljährliche Kletterwandnacht (WK für Kinder und Erwachsene), Bolz- und Tobepplatz, Nutzung der Außensportanlagen,
- Spendenläufe zu aktuellen Anlässen.

Weitere Projekte und Initiativen unserer Schule lassen sich auf unserer Homepage unter www.cjd-droyssig.de nachlesen.

Aktuell möchten wir uns intensiver um unsere Lehrgesundheit kümmern. Deshalb sind wir gerade dabei, einen Lehrer- Entspannungsraum mit Massagensesseln, Yoga-Matten, Pezzibällen, einem CD-Player sowie einigen Therapie- und Kleingeräten (Therabändern, Igelbällen) einzurichten. Die BARMER GEK Naumburg stellte uns einige dieser Kleingeräte zur Verfügung. Bei einem regionalen Orthopädiegeschäft haben wir hierfür ebenso nachgefragt. Ein nach wie vor offenes, aber auch im Wachsen und Entstehen befindliches Projekt ist unser grünes Klassenzimmer. Herr Roland Lindner, ein freischaffender Künstler aus der Nachbargemeinde, verarbeitete hier ebenso wie bei unserem Trinkbrunnen im Schulgebäude vom Blitz getroffene Bäume und schuf eine symbolträchtige Holzskulptur. Weiterhin ist unsere "Clube of Rome Schüler-Gruppe" gedanklich stets im Austausch (auch mit anderen "Club of Rome Schulen"), was die Weiterentwicklung von Nachhaltigkeit ganz allgemein anbelangt sowie was den Ausbau unseres "Grünen Klassenzimmers" im Besonderen betrifft. Im vergangenen Jahr organisierte die Gruppe z.B. eine Stifte-Sammel-Aktion. Alte Stifte sollten zum Weiterverarbeiten bzw. zum Recyceln gesammelt werden. Unsere damalige 6b gewann bei dieser Aktion und erhielt u.a. einen jungen Eschenbaum als Preis, der nun in unserem "Grünes Klassenzimmer" gedeiht.

Außerdem möchten wir demnächst unseren "Bewegten Pausenhof" erneuern. Er ist mit Stelzen, Pedalos, Federball- und Tischtennisschlägern, Seilen, Reifen usw. zwar gut bestückt. Die Ausstattung erfolgte aber bereits im Jahre 2001 mit Fördervereins-Geldern sowie vielen Sachspenden. D.h. die Geräte sind inzwischen alle 13 Jahre und älter.

07.08.2014